

Korrekturwahn an unserer Schule

Beitrag von „Wealth“ vom 15. Juni 2022 19:14

[Zitat von Theatralica](#)

Auch wenn ich glaube, dass Tests ohne vorheriges Lernen manchmal sinnvoll sein können, bin ich gerade über die von dir dargestellten Zustände schockiert. Seit wann reicht es bitte nicht aus, SuS eine Note auf Grundlage der einzelnen Stunden und der schriftlichen Arbeiten zu geben? In Nebenfächern werden in der Sek I hier in NRW noch nicht einmal Klassenarbeiten geschrieben, die armen Lehrkräfte! 🙄 Ich habe auch ernsthafte Zweifel, wie man bei dieser Praktik mit dem Lehrplan durchkommen soll. Außer man bespricht die Tests halt nicht - aber so ist es scheinbar nicht gedacht.

Wie steht die Schulleitung dazu? Ich würde auf jeden Fall schon mal Kontakt zum Lehrerrat und ggf. deiner Gewerkschaft aufnehmen. Mir fehlen gerade ein wenig die Worte, auf was für Ideen manche Menschen kommen...

Im Lehrerrat sitzen leider teilweise genau die von mir beschriebenen Kollegen, die Teil des Problems sind.

Die Schulleitung findet den Korrekturwahn völlig ok, denn es ist "ein wunderschönes Ritual".

Aber vielen Dank für den Tipp mit der Gewerkschaft.